

## Vorwort

Der vorliegende Sammelband geht zurück auf die Tagung *Joseph Roth und die Reportage*, die vom 18. bis zum 20. Juni 2009 in der Auslandsgesellschaft Nordrhein-Westfalen in Dortmund stattfand.

Der Österreicher und Europäer Joseph Roth (1894-1939) gehört mit einem umfangreichen erzählerischen und journalistischen Gesamtwerk zu den bedeutendsten deutschsprachigen Autoren des 20. Jahrhunderts. Roth ist bekannt als Chronist der Habsburgermonarchie und ihres Untergangs, als unermüdlicher Romancier und als Essayist, als Exilschriftsteller, als Kaffeehausliterat und als »heiliger Trinker«.

Das Projekt *Joseph Roth und die Reportage* folgt einem Forschungsdesiderat, indem es den Fokus seiner Annäherung an Roth auf die journalistische Arbeit des Autors ausrichtet. Mit der Reportage steht hier jene Gattung im Mittelpunkt, die Roths umfassendes Lebenswerk nachdrücklich geprägt hat – nicht nur mit Reise- und Gerichtsreportagen etwa, sondern auch mit kulturhistorischen Essays wie *Juden auf Wanderschaft*. Der kontextualisierende Blick auf Roths Werk zeigt darüber hinaus, daß die Reportage konstitutiv für die Literaturgeschichte der Moderne ist. Roths Schreiben hat in diesem Zusammenhang paradigmatischen Charakter. Es reicht vom Reisefeuilleton bis zum neusachlichen Roman.

2009 jährte sich der Todestag Joseph Roths zum 70. Mal – Anlaß für eine neue Würdigung des Autors, die sich in zahlreichen Veranstaltungen und Publikationen dieses Jahres niederschlug. Es ist kein Geheimnis, daß es gerade solche runden Jahreszahlen sind, die die Konjunktur von Autoren im Wissenschaftsbetrieb hervorrufen. Ganz unabhängig von solchen Jubiläen hat mich Joseph Roth seit meinem Studium fasziniert und begleitet. Es war indessen 1989, als ich als Dozent mein erstes Roth-Seminar an der Bochumer Universität leitete. 1999 fand in der Auslandsgesellschaft auf meine Initiative hin ein Kolloquium über Joseph Roth statt. Mein persönliches Interesse am Autor hat inzwischen nicht nachgelassen. Darum bin ich sehr froh, diese Reihe mit der Tagung im Jubiläumsjahr 2009 fortgesetzt zu haben.

Doch hat diese Tagung mittlerweile nicht nur eine Vorgeschichte, sondern auch Auswirkungen – u.a. im Schreiben einer jungen Autorin, die mir als studentische Hilfskraft bei der Vorbereitung geholfen hat und der die Beschäftigung mit Joseph Roth und seinem Umfeld ein fruchtbarer literarischer Impuls geworden ist. Die Erzählung von Lena Vöcklinghaus (S. 185-189) ist ganz gewiß mehr als ein Appendix des vorliegenden Bandes. Sie lenkt den Blick abschließend zurück auf den Gegenstand des wissenschaftlichen Diskurses: die Literatur.

Es sei es mir gestattet, allen Beteiligten an diesem Roth-Projekt meinen Dank auszusprechen: den Mitarbeitern der Auslandsgesellschaft, die organisatorisch an der erfolgreichen Durchführung der Tagung mitgewirkt haben – insbesondere Claudia Steinbach, Leiterin des Auslandsinstituts –, den Referenten und Autoren dieses Bandes, die engagiert und diszipliniert ein zeitnahes Erscheinen der vorliegenden Tagungspublikation ermöglicht haben, aber natürlich auch den Kooperationspartnern und Sponsoren der Tagung. Vor allem möchte ich mich (in der Reihenfolge der Unterstützungszusagen) bei Marianne Gruber, Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Literatur, Wien, bei Wilhelm Pfeistlinger, Direktor des österreichischen Kulturforums, Berlin, und beim Sprecherausschuß der Auslandsgesellschaft Nordrhein-Westfalen e.V., Dortmund, bedanken.

Der Druck dieses Bandes wurde durch den Mattes-Verlag in Heidelberg und einen Druckkostenzuschuß des österreichischen Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung in Wien möglich. Auch dafür sei gedankt.

Die erfolgreiche Durchführung der Veranstaltung und die Erstellung des Sammelbandes wären nicht denkbar gewesen ohne die unermüdliche Unterstützung durch Dr. Fritz Hackert (Tübingen), der wenige Wochen nach der Tagung *Joseph Roth und die Reportage* 2009 seinen 75. Geburtstag gefeiert hat. Ihm sei dieses Buch mit allen guten Wünschen freundschaftlich gewidmet.

Dortmund, im Februar 2010

Thomas Eicher